

Conspiracy Corner : wahrscheinlich haben Sie's nicht mal bemerkt

Autor(en): **Ferrari, Acer / Cavelty, Gion Mathias**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **139 (2013)**

Heft 2

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-945805>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Holla die Waldfee!

Das war ja ein geiler Weltuntergang am 21. Dezember 2012! Alles lief wie am Schnürchen! Bevor tutti quanti in Luft flog, wurde die gesamte Menschheit rechtzeitig von gigantischen Raumschiffen abgeholt und unverseht auf dem Planeten Erde 2 abgesetzt. Alles ging rasend schnell vonstatten – viele (wahrscheinlich auch einige meiner treuen Leser, stimmts?) haben nicht einmal gemerkt, dass sie jetzt nicht mehr auf der ursprünglichen Erde leben, sondern eben auf Erde 2.

Auf Erde 2 ist FAST alles gleich wie auf Erde 1 (R.I.P.). Aber eben nicht GANZ. Das merkt, wer aufmerksam die Tageszeitungen liest. Als Beispiele möchte ich zwei Meldungen aus dem heutigen BLICK 2 zitieren:

Meldung 1:

Wladimir Putin wird Franzose



Gérard Depardieu empfängt den russischen Präsidenten an der Plage du Martinez (Cannes) im traditionellen französischen Nationalkostüm – ein roter

Stern über dem Zipfel. Die Symbolik des fünfzackigen roten Sterns ist vielfältig – vor allem aber soll er den Menschen metaphorisch den Weg in die klassenlose Gesellschaft leuchten. Putin war Augenzeugenberichten zufolge einfach hingerissen!

Meldung 2:

Marzipanschwein-Beichte von Oprah Winfrey bei Lance Armstrong



Gestern war es endlich so weit: Oprah Winfrey hat bei Lance Armstrong gebeichtet, sich vierzig Jahre lang mit riesigen Marzipanschweinen vollgepumpt zu haben. Hier Oprah im Originalwortlaut: **«Ja, es stimmt, Lance! Ich habe alle belogen!»**

Nachdem die US-Anti-Marzipanschwein-Agentur Marpigx ihre Untersuchungsergebnisse zu Winfreys Praktiken veröffentlicht hatte, war ihr aber auch

nichts anderes mehr übrig geblieben. Der 20 000-Seiten-Bericht gibt tiefe Einblicke in das Geflecht von subtilen Einschüchterungen und offenen Drohungen, mit denen Winfrey jahrelang höchst erfolgreich gegen Marzipanschweine-Anschuldigungen vorging.

Und er verrät auch, **wie durchdacht und kontrolliert in ihrem Umfeld mit Marzipanschweinen gedopt wurde**. Die Marpigx geht «zweifellos vom höchstentwickelten, professionellsten und erfolgreichsten Marzipanschweineprogramm» aus, das «die Welt 2 jemals gesehen hat».

Winfrey hatte eine «Armee von Helfern», so der Marpigx-Bericht. Winfreys wichtigster Helfer jedoch war der italienische Arzt Tullio Moccoli, in der Szene bekannt als «Dottore Porco Rosa», der erst vor Kurzem verurteilt wurde. Doch all der Druck, die Einschüchterung und die Omertà halfen am Ende nichts.

Viele TV-Kolleginnen haben zuletzt gegen Winfrey ausgepackt, auch, um sich selbst einen Vorteil zu verschaffen, **zum Beispiel Monika Fasnacht** («Ich sah Marzipanschweine in ihrem Kühlschrank. Ich sah mehr als einmal, wie sie sie sich gespritzt hat!»).

Das kann ja noch heiter werden auf Erde 2 (ist Erde 1 wirklich verdammt gut nachgemacht, muss ich zugeben)!

Findet euer:

Acer Ferrari 2
Verschwörungsexperte 2

(Übersetzung: Gion Mathias Cavelti)